

Datensicherheit der neuesten Generation

Die ICS-Box von ISAP:

Man merkt nicht, dass sie da ist, weil sie wirklich funktioniert

Ihr Geheimnis liegt darin, dass du nicht merkst, dass sie da ist. Du merkst es nur, wenn sie nicht da ist. Die ICS-Box von ISAP.

„Wir bekamen Hunderte von Spams aus allen Richtungen, auch solche mit gefährlichen Viren. Und das, obwohl wir schon eine Spam- und Virensoftware hatten. Es war klar: Da musste etwas Neues her.“ Thomas Heib, Inhaber und Geschäftsführer von Heib-Service in Bottrop, erinnert sich noch gut an die Zeiten vor ICS. An die immense Belastung der einzelnen Computerarbeitsplätze in seinem Unternehmen durch ungewünschte Post aus dem Web. Daran, wie Spams die Arbeit störten und Viren das System gefährdeten. Die Wende kam 2006: „Wir haben uns damals auf dem Markt umgeschaut, welche Sicherheitssysteme es gab, die wirklich effizient waren und zu uns passten. Und da sind wir auf die ISAP gestoßen.“ Heute fühlt sich Heib sicher.

Bis dato hatten beide Unternehmen bereits geschäftliche Kontakte in Sachen Warenwirtschaft und Hardware. Thomas Heibs Bruder Andreas, ebenfalls Geschäftsführer, empfand es daher als ideal, dass der vertrauensvolle Geschäftspartner aus Herne nun auch im Bereich Datensicherheit für Kommunikationssysteme eine Lösung parat hielt: „Es wurde zunächst zur Probe die ICS-Box installiert. Sie sollte uns vor Spams und Viren schützen, vor Hacker-Zugriffen, und sie sollte gleichzeitig ein sicheres Arbeiten vom Home-Office aus ermöglichen.“ Das Bemerkenswerte: Weder die Geschäftsleitung noch die Mitarbeiter bekamen in der Folgezeit überhaupt mit, dass die ICS-Box arbeitete. Nicht, weil es *nicht* funktionierte, sondern *weil* es funktionierte. Thomas Heib: „Es lief plötzlich alles störungsfrei. Und wenn nichts stört, merkt man ja nicht, dass eine Störung fehlt“, ergänzt der Geschäftsmann schmunzelnd.

Das es funktioniert, fiel den Heibs und ihren Mitarbeitern auch erst bei einem folgenreichen Zwischenfall auf, der an ihnen indes spurlos vorüberging: Als eine Messegesellschaft an alle Aussteller versehentlich eine vireninfiizierte Mail verschickte, waren 70 Unternehmen betroffen. „Nur

wir nicht, als einzige. Weil die Mail nicht an der ICS-Box vorbeigekommen war“, erinnert sich Thomas Heib. Erfahren hat man bei Heib von dem Zwischenfall erst, als die anderen Aussteller darüber sprachen – und sich wunderten, dass Heib schadlos geblieben war. Seit 2006 steht die ICS-Box nun im Server-Raum von Heib-Service. Klein und praktisch unsichtbar, also auch platzsparend. „Wenn wir nicht ab und zu mit der ISAP Kontakt hätten, wüssten wir gar nicht mehr, dass die Box dort steht“, sagt Andreas Heib. Hin und wieder wird die Box von den ISAP-Spezialisten

gewartet – von außen. Dann, wenn neue Viren und Spams im Umlauf sind. Oder wenn die Einstellungen an den einzelnen Rechnern individuell eingestellt werden. Denn auch das ist möglich, wie Alexander Gutinger, im Vertrieb der ISAP AG in Herne zuständig für die ICS-Box und Kundenbetreuer von Heib, berichtet: „Wir können die Sicherheitseinstellungen unterschiedlich scharf einstellen. Wenn der Kunde oder wir feststellen, dass eigentlich saubere Mails nicht durchkommen, können wir das entsprechend nachjustieren und entschärfen.“ Thomas Heib kennt das: „Da wir früher sehr viele Spams aus dem asiatischen Raum bekamen, hat ISAP entsprechende Einstellungen vorgenommen, um den Eingang dieser Mails zu verhindern. In meinem Spam-Ordner kann ich aber jederzeit nachschauen, welche Mails als Spams klassifiziert werden und ob eventuell korrekte Mails dorthin ausgelagert werden. Und genau das passierte mal bei den Mails von einem chinesischen Lieferanten.“ Heib informierte die ISAP, und dort stellte einer der zehn ständig verfügbaren Mitarbeiter umgehend die Einstellungen so um, dass die Mails des chinesischen Lieferanten wieder ankamen. Aber die ICS-Box kann noch mehr: „Wir können praktisch von jedem Ort der Welt und ohne Zugeständnisse an unsere Sicherheitsansprüche über einen VPN-Tunnel auf unser Netzwerk zugreifen und sicher arbeiten“, ist Thomas Heib begeistert von der ISAP-Software. ISAP-Mitarbeiter Gutinger: „Die ICS-Box ist modular

aufgebaut. Der Kunde bestimmt, wie seine Box konfiguriert sein soll.“ Proxy-Server, Firewall, Viren-Gateway, VPN-Server, QOS-Gateway, Spam-Filter: Die Box ist ein wahres Multitalent im Netzwerk. Auch durch den Fax-Server: Faxe können mit der ICS-Box per PC empfangen und versendet werden.

Wer die ICS-Box einsetzen kann? „Eigentlich alle Unternehmen, die im Internet arbeiten“, macht Gutinger klar. „Besonders interessant ist das vor allem für Firmen, die Standorte miteinander verbinden und die Kommunikation verbessern wollen, ohne Sicherheit einzubüßen. Firmen, die sehr stark mit Spams belastet werden und eine Speziallösung in Sachen Firewall wünschen.“

Das hohe Qualität nicht immer auch hohe Kosten bedeuten muss, beweist die ICS-Box. Die Laufzeit ab 36 Monaten ist zu einem fairen Preis zu buchen, während einmalige Kosten zu Beginn oder Installationskosten gar nicht anfallen. Auch die Fernwartung, die die ISAP-Spezialisten von Herne aus vornehmen können, ist in den überschaubaren monatlichen Kosten inbegriffen. Auch dies alles hat die Entscheidung von Heib-Service für die ICS-Box erleichtert. Entscheidend aber war die Qualität, wie Thomas Heib klarstellt: „Warum wir die ICS-Box und keine andere genommen haben? Weil sie *wirklich* funktioniert.“

Kontakt:

ISAP AG
Robert-Bosch-Str.1
44629 Herne

Tel.: 02323 / 99 22 - 0
Fax: 02323 / 99 22 - 111
info@isap.de

DAS PRODUKT: ICS-Box



Die ICS-Box erhöht die Datensicherheit in Unternehmensnetzwerken erheblich und setzt

dabei stets auf neueste Sicherheitsstandards. Neben der integrierten Firewall, dem Proxyserver und dem umfassenden Virenschutz sorgen moderne Kommunikationsfeatures wie das Desktopfax, der lernfähige Spamfilter sowie die Anbindung mobiler Arbeitsplätze und entfernter Standorte dafür, dass die Unternehmens-EDV jederzeit auf dem neuesten Stand ist. Experten von ISAP stehen ihren Kunden 24 Stunden am Tag für die Wartung zur Verfügung. Die Box ermöglicht auch von außen den autorisierten Mitarbeitern den Zugriff auf das Firmennetzwerk.

DER ANBIETER: ISAP AG



Die ISAP AG liefert ihren Kunden seit 1992 passende Lösungen und Gesamtkonzepte für die computer- unterstützte Produktion. Dem hohen Qualitätsanspruch wird das Herne Unternehmen durch das große Know-how seiner Ingenieure, Informatiker und Entwickler sowie

durch die besondere Betonung des Servicegedankens gerecht. 1992 wird die ISAP in Bochum gegründet. Sie entwickelt sich schnell zu einem leistungsfähigen Systemhaus mit überregionaler Präsenz. Bereits seit 1997 ist ISAP ununterbrochen Europas erfolgreichster Vertriebspartner von Solid Edge, einer der weltweit führenden 3D-CAD-Lösungen für die Fertigungsindustrie. Bis heute hat das Unternehmen sein Portfolio enorm ausgeweitet: in den Bereichen IT-Services (unter anderem IT-Sicherheit), Beratung und Schulung, Software-Entwicklung und -Vertrieb.

DER KUNDE: Heib-Service



Als mittelständisches Großhandelsunternehmen im Familienbesitz beliefert Heib-Service Sonderposten und Discountmärkte in ganz Deutschland. Heib-Service gilt als Spezialist in den Bereichen Haarmoden, Kurzwaren und Haushaltswaren. Daneben bietet das Bottroper Unternehmen ein umfangreiches

Sortiment an Werkzeugen und Gartengeräten. Eine Besonderheit ist die Möglichkeit für Kunden, die Waren mit einem eigenen Label versehen zu lassen.

